Hinweise
zum
Fachsprachentest für Ärztinnen/Ärzte

Wer muss eine Fachsprachprüfung ablegen?

Wenn Sie Ihre Ausbildung im nicht deutschsprachigen Ausland absolviert haben, müssen Sie vor Erteilung der Approbation einen Fachsprachentest (C 1) ablegen.

Wenn Sie

- den Abschluss einer mindestens zehnjährigen allgemeinbildenden Schulbildung an einer deutschsprachigen Schule oder
- den Abschluss einer mindestens dreijährigen Berufsausbildung in deutscher Sprache erworben haben,

müssen Sie in der Regel keinen Fachsprachentest ablegen. Ob Sie vom Fachsprachentest befreit werden können, entscheidet das Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGeSo) Berlin.

Wo wird der Fachsprachentest abgelegt?

Wenn Sie Ihren Approbationsantrag beim LAGeSo Berlin gestellt haben, legen Sie den Fachsprachentest bei der Ärztekammer Berlin, Friedrichstraße 16, 10969 Berlin, ab.

Wie erfolgt die Anmeldung und was kostet der Fachsprachentest?

Nach Prüfung Ihres Approbationsantrags erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Mit dieser Eingangsbestätigung können Sie sich bei der Ärztekammer Berlin zum Fachsprachentest anmelden.
Der Fachsprachentest kostet 420 €. Dieser Betrag ist an die Ärztekammer Berlin zu entrichten. Nähere Hinweise erhalten Sie unter dem Link: Hinweise zur Fachsprachenprüfung bei der Ärztekammer Berlin.

Wie läuft die Prüfung ab? Welche Anforderungen werden gestellt?

Die Prüfung findet als Einzelprüfung statt. Die Bewertung erfolgt durch mindestens zwei Prüfer, von denen mindestens einen Arzt. Die Prüfung läuft wie folgt ab:

1. **Simuliertes Arzt-Patienten-Gespräch**
   Sie müssen zeigen, dass Sie einen Patienten inhaltlich ohne wesentliche Rückfragen verstehen können. Sie müssen sich insbesondere so spontan und so fließend verständigen können, dass Sie in der Lage sind:
   - sorgfältig die Anamnese zu erheben
   - Patienten und deren Angehörige über erhobene Befunde sowie festgestellte Erkrankungen zu informieren
   - die verschiedenen Aspekte des weiteren Behandlungsverlaufs darzustellen und
   - Vor- und Nachteile einer geplanten Maßnahme sowie alternative Behandlungsmöglichkeiten zu erklären, ohne deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen.

   Dauer: 20 Minuten

2. Schriftliche Dokumentation (z.B. Kurz-Arztbrief)
   In diesem Teil müssen Sie die im Arzt-Patienten-Gespräch gewonnenen, medizinisch relevanten Informationen in einem Arztbericht zusammenfassen. Dabei müssen Sie nachweisen, dass Sie die deutsche Sprache auch schriftlich so angemessen beherrschen, dass Sie Krankenunterlagen ordnungsgemäß führen und ärztliche Bescheinigungen ausstellen können.
   Dauer: 20 Minuten

3. Arzt-Arzt-Gespräch
   In diesem letzten Teil geben Sie die im Arzt-Patienten-Gespräch gewonnenen Informationen an das ärztliche Mitglied des Prüfungsausschusses weiter. Anschließend werden Ihnen Fragen gestellt. Sie müssen zeigen, dass Sie sich so klar und detailliert ausdrücken können, dass bei Patientenvorstellungen sowie ärztlichen Anordnungen und Weisungen Missverständnisse sowie hierauf gründende Fehldiagnosen, falsche Therapieentscheidungen und somit Therapiefehler ausgeschlossen sind.
   Dauer: 20 Minuten

Das **ärztliche Fachwissen** wird im Fachsprachentest **nicht** überprüft.

Sie haben den Fachsprachentest erfolgreich abgelegt, wenn die Prüfer zu der Feststellung gelangt sind, dass Sie alle o. g. Sprachanforderungen erfüllt haben.

Wie geht es nach der Prüfung weiter?

Sie erhalten nach erfolgreicher Prüfung von der Ärztekammer Berlin per E-Mail ein Zertifikat über das Ergebnis des Fachsprachentests, das Sie bitte an folgendes Postfach weiterleiten: bqfg@lageso.berlin.de. Alternativ können Sie auch eine Kopie per Post an folgende Anschrift übersenden:
Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin, IV A 216, Postfach 310929, 10639 Berlin. Ihr Antragsverfahren auf Erteilung der Approbation wird fortgesetzt.

Wenn Sie den Fachsprachentest nicht bestanden haben, müssen Sie ihn insgesamt wiederholen. Die Wiederholung einzelner Teile ist nicht möglich. Die Anzahl der Wiederholungsversuche ist nicht begrenzt.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

Impressum:
Landesamt für Gesundheit und Soziales,
Für den Inhalt verantwortlich Referat IV A
Turmstraße 21, 10559 Berlin
E-Mail: bqfg@lageso.berlin.de
V.i.S.d.P. Silvia Kostner – Z Press – Stand: April 2020